

Offene DKP-Mitgliederversammlung

# Gewerkschaften gegen Aufrüstung

Diskussion mit Gewerkschaftern zum Aufruf gegen Krieg

In dem Aufruf heißt es:

"Die Welt wird von immer neuen Kriegen erschüttert, Menschen werden getötet, Länder verwüstet. Das Risiko eines großen Krieges zwischen den Atommächten wächst und bedroht die Menschheit weltweit. Gigantische Finanzmittel und Ressourcen werden für Krieg und Militär verpulvert. Statt damit die großen Probleme von Armut und Unterentwicklung, maroder Infrastruktur und katastrophalen Mängeln in Bildung und Pflege, Klimawandel und Naturzerstörung zu bekämpfen. Die deutsche

Regierung und Parlamentsmehrheiten beteiligen sich an dieser verheerenden Politik. Sie reden über „Kriegstüchtigkeit“ und sogar über „eigene“ Atomwaffen, statt sich mit aller Kraft für ein Ende der Kriege, für Frieden und gemeinsame Problemlösungen einzusetzen. Die Ausgaben für Militär sollen 2024 auf zwei Prozent der Wirtschaftsleistung, über 85 Milliarden Euro, erhöht werden und in den kommenden Jahren weiter steigen. Während in den sozialen Bereichen, bei Bildung und Infrastruktur gravierend gekürzt wird und die Lasten der Klimapolitik auf die Masse der Bevölkerung abgewälzt werden."



**Referenten:** Richard Pfaff und Jürgen Brandies, Gewerkschafter aus Hanau

**Ort:** Haus der Demokratie, Schützenstraße 13, Wetzlar

**Termin:** Mittwoch, 17. Juli, 19:00 Uhr

**DKP**

Deutsche Kommunistische Partei

gewerkschaften-gegen-  
aufrustung.de

